







Mein diesjähriger

# Inventur-Ausverkauf

hat begonnen.

In demselben kommen **nicht**, wie vielfach üblich, aufgekaufte billige Waren zur Auslage, sondern nur die **Restbestände** meiner verschiedenen Lager, in welchen ich nur allseitig bekannte gute Qualitäten führe.

Zu ganz besonders billigen Preisen, teilweise zur Hälfte und zum Drittel des bisherigen Wertes, stelle ich folgende Artikel zum Verkauf:

<b>Seidenstoffe</b> für Braut-, Gesellschafts- u. Strassenkleider.	<b>Kleiderstoffe</b> in glatten und Fantasie-Geweben.	<b>Halbfertige Roben</b> in schwarz u. weiss Tüll, Pongé, Batist etc.	<b>Unterröcke, Schürzen, Hemden.</b>
<b>Seidenstoffe</b> für einzelne Röcke und Blusen.	<b>Kleiderstoffe</b> für Kostümröcke und Blusen.	<b>Chemises, Plaids, Tücher.</b>	<b>Bett-Inlett, Bettbezüge, Tischzeug, Teppiche, Gardinen, Tischdecken.</b>
<b>Jacketts, Paletots.</b>	<b>Capes, Kragen, Abend-Paletots.</b>	<b>Blusen u. Kostümröcke.</b>	<b>Matinées u. Morgenröcke.</b>
<b>Boleros, Havelocks.</b>	<b>Modell- und andere Kleider.</b>	<b>Kinder-Jacketts und -Mäntel.</b>	<b>Pelz- und Federboas.</b>

Verkauf nur gegen Barzahlung.

**Reste und einzelne Roben enorm billig.**

Verkauf nur gegen Barzahlung.

Halle a. S.

## Theodor Rühlemann

Leipzigerstrasse 97.

**Zur Börse,**

Markt 8.  
Versand von echten Bieren in Siphons.

Tel. 794

Burgunder-Schlummer-Rotwein-Rum-

Punsch-Extrakte,

1/4 Fl. 250, 1/2 Fl. 185 Pfg.,  
1/4 - 200, 1/2 - 110  
Rum, 1/4 Ltr. 1,50-4,00 Mk.  
Arrak, 1/4 Ltr. 2,00-5,00 Mk.  
empfiehlt [7200

Alfred Apelt, Leipzigerstrasse 8.  
Mitgl. d. R.-Sp.-V.

Kantmännischer Turnverein

zu Halle (ggü. 1875).  
**Zurückbildung**  
a) der Männer- und Jugend-Abteilung  
Mittwoch 8. Sonntag  
abend (Mittwoch  
Mittwoch) von 8 1/2

bis 10 Uhr abends in der Schützenhalle Drehschiffstraße. Turnleiter: Kaufmann Kurt Bönike, Güterstraße 23, I.  
b) der Damen-Abteilung Freitag von 7 1/2 bis 9 1/2 Uhr abends in der Turnhalle der städtischen höheren Mädchenschule, Unterberg. Turnlehrerin: Fräulein Marg. Seib, Güterstraße 80.

Anmeldungen werden auf dem Turnboden, sowie in denigarretgeschäften der Herren Max Müller, Leipzigerstr. 84 und Robert Hoffrichter, Güterstraße 15, entgegengenommen.

**Bims die Hände mit Abrador**

Vertrauliche Auskünfte über Vermögens-, Familien- und Privat-Verhältnisse auf alle Plätze der Welt erteilen sehr gewissenhaft **Beyrich & Greve,**  
Halle a. S., 10148  
internationaler Auskunftsbureau,  
Gr. Ulrichstr. 42. Fernspr. 9144.

Für die Inserate verantwortlich: Paul Herren, Halle a. S. Telefon 158.

Feinsten

## Düsseldorfer Silvester-Punsch

von Ananas, Arrak, Burgunder und Rum, sowie Kaiser-Punsch  
à 1/2 Fl. von Mk. 1.25, 1/4 Fl. von 2.25 an,

Alten feinen Jam.-Rum

1/2 Fl. Mk. 1.10, 1.60, 2.10 und 3.10  
1/4 Fl. Mk. 2.-, 3.-, 4.- und 6.-

Hochfeinen Arrak

1/2 Fl. Mk. 1.30 und 1.80  
1/4 Fl. Mk. 2.50 und 3.50

## Deutschen u. französ. Kognak

von Otard Dupuy, Meukow & Co. und Hennessy & Co.  
Selbstabzüge à 1/4 Fl. Mk. 2.50 und 4.-, Orig.-Abzüge Mk. 5.-, 6.-, 7.50 und höher,

## Kaiser-Malossol-Kaviar, Holländer u. Natives-Austern

in bekannt feinsten Qualitäten,

angenehme u. gutbekömmliche Bowlenweine à Fl. Mk. 0.50 u. 0.60,  
Deutsche u. franz. Champagner zu Vorzugspreisen,

Ital. Salat mit viel Mayonnaise Pfd. 1.20,  
Hummer-Mayonnaise Pfd. 2.80,

## Garnierte Schüsseln u. Timbals

mit div. Fleischwaren,  
frischem Hummer, Gänseleberpastete, Fischmayonnaisen,  
einzelne warme und kalte Zwischengerichte in aparter und feinsten Ausführung  
zu mässigen Preisen empfehlen

## Pottel & Broskowski,

Weingrosshandlung. [7206

Die weltberühmten

## Mannborg-Harmoniums

schon von Mk. 100.- an  
in grösster Auswahl  
nur allein bei

**C. Rich. Ritter**

Hoflieferant  
Halle a. S.

## Herzleiden,

Nervosität, Hysterie,  
Frauenleiden,  
Skrofules, Gicht,  
Rheumatismus,  
Schwächezustände,  
Hautkrankheiten,  
anerkannt vorzüglich.  
Heilmittel:

Lebram's kohlessaure

## Formica-Bäder

Man frage den Arzt. Ohne jeden Apparat in jeder Badesanne herzustellen. Eingeführt in vielen staatl. und städt. Krankenhäusern; von den berühmtesten Aerzten glänzend begutachtet und dauernd verwendet.  
Zu beziehen durch alle Apotheken, Drogenhandlungen u. die

**Norddeutsche Chemische Werke**  
G. m. b. H.,  
BERLIN W. S.,  
Friedrichstrasse 59/60.

— Telefon-Amt I, 2354. —

1907

Neujahrskarten — Neujahr-Postkarten,  
Witzkarten — Neujahrsspitzen  
in unüberöffener Auswahl vom einfachsten bis hochfeinsten Genre.  
Reichhaltiges Sortiment in  
**Silvester-Scherz- und Jux-Artikeln.**  
**Albin Hentze, Schmeerstraße 24.**  
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. [7227

1907

**Kalender 1907**

für Besitzer v. Wertpapieren.  
Praktisches H-ndbuch  
für jeden Kapitalisten!  
wird gratis versandt von  
Bankhaus E. Calmann, Hamburg  
— (Stadthof 1029). —



„Man achte auf die Schutzmarke K & C.“ 6369

## Pelzwaren

so lange Vorrat **10% Rabatt.**  
**A. Linde.** Inh.: Hugo Taube,  
Gr. Ulrichstrasse 63, Ecke Gr. Steinstrasse.

**Frauenbildungsverein, Albrechtstrasse 16, I.**  
Auskunft über Frauenberufe und Arbeitsnachweis für gebildete Frauen  
Montag 11-12 Uhr, Donnerstag 4-5 Uhr.

Arbeitsnests in der Nähstube: Montag, Mittwoch, Freitag 9-12 Uhr. Kleider und Mäntel werden genäht. Annahme von Näh- und Flickarbeiten jederzeit.

Mit 2 Beilagen.



Vermischtes.

Weihnachtsfeier am Kaiserlichen Hof. Aller Eile gemäß... Die Kaiserliche Familie am Montag nachmittag 4 Uhr in den Hofpalast...

Der „langste Herr“. In einem Artikel Paul Aumann in der „Deutschen Tageszeitung“... Deswegen wurde er von dem Kaiser als „langste Herr“ bezeichnet...

Die W. G. große japanische Feindarmee „Awa-Waru“, von Antwerpen nach Belgien... Der Kaiser hat das Besondere an dieser W. G. große Feindarmee...

Die W. G. große japanische Feindarmee „Awa-Waru“, von Antwerpen nach Belgien... Der Kaiser hat das Besondere an dieser W. G. große Feindarmee...

Ein hübscher Kampf zwischen russischen Revolutionären und Bauern... In dem kleinen Dorfe in Westfalen, nicht an der Grenze der Ostmarken...

gemeinde Beschluß waren drei verdächtige fremde Männer angehalten... durch vier Gemeindevorsteher zum Friedensrichter nach Oorlogje...

Wichtig Personen in Belgien... Eine englische Post brachte am ersten Weihnachtstage in der Eisenbahnbrücke zu Genua...

Die W. G. große japanische Feindarmee „Awa-Waru“, von Antwerpen nach Belgien... Der Kaiser hat das Besondere an dieser W. G. große Feindarmee...

Die W. G. große japanische Feindarmee „Awa-Waru“, von Antwerpen nach Belgien... Der Kaiser hat das Besondere an dieser W. G. große Feindarmee...

Die W. G. große japanische Feindarmee „Awa-Waru“, von Antwerpen nach Belgien... Der Kaiser hat das Besondere an dieser W. G. große Feindarmee...

Die W. G. große japanische Feindarmee „Awa-Waru“, von Antwerpen nach Belgien... Der Kaiser hat das Besondere an dieser W. G. große Feindarmee...

Die W. G. große japanische Feindarmee „Awa-Waru“, von Antwerpen nach Belgien... Der Kaiser hat das Besondere an dieser W. G. große Feindarmee...

gungen Schweiz ist demnach in gewissen Massen eingetreten... Der Bahnbrecher erhielt starke Störung.

Die W. G. große japanische Feindarmee „Awa-Waru“, von Antwerpen nach Belgien... Der Kaiser hat das Besondere an dieser W. G. große Feindarmee...

Die W. G. große japanische Feindarmee „Awa-Waru“, von Antwerpen nach Belgien... Der Kaiser hat das Besondere an dieser W. G. große Feindarmee...

Die W. G. große japanische Feindarmee „Awa-Waru“, von Antwerpen nach Belgien... Der Kaiser hat das Besondere an dieser W. G. große Feindarmee...

Die W. G. große japanische Feindarmee „Awa-Waru“, von Antwerpen nach Belgien... Der Kaiser hat das Besondere an dieser W. G. große Feindarmee...

Die W. G. große japanische Feindarmee „Awa-Waru“, von Antwerpen nach Belgien... Der Kaiser hat das Besondere an dieser W. G. große Feindarmee...

Die W. G. große japanische Feindarmee „Awa-Waru“, von Antwerpen nach Belgien... Der Kaiser hat das Besondere an dieser W. G. große Feindarmee...

Die W. G. große japanische Feindarmee „Awa-Waru“, von Antwerpen nach Belgien... Der Kaiser hat das Besondere an dieser W. G. große Feindarmee...

Die W. G. große japanische Feindarmee „Awa-Waru“, von Antwerpen nach Belgien... Der Kaiser hat das Besondere an dieser W. G. große Feindarmee...

Börsen- und Handelsk.

—y. Bergwerksleistungen. Die Oberbergamt Halle verläßt... Die Bergwerksleistungen zur Aufrechterhaltung der Baustellen...

—y. Die Bergbau-Gesellschaft „Leunowia“ wurde in der Zerstörer... Die Bergbau-Gesellschaft „Leunowia“ wurde in der Zerstörer...

—y. Die Bergbau-Gesellschaft „Leunowia“ wurde in der Zerstörer... Die Bergbau-Gesellschaft „Leunowia“ wurde in der Zerstörer...

—y. Die Bergbau-Gesellschaft „Leunowia“ wurde in der Zerstörer... Die Bergbau-Gesellschaft „Leunowia“ wurde in der Zerstörer...

Konferenzen, Aufstellungsergebnisse etc.
Stimme des Rostockerer Wilhelm F. v. d. Förstner...

Produktionsbericht

Galle a. G. 28. Dez. Preis pro 100 Rilo 8,00 M wogegen...

Galle-Salpetere

Gamburg 10,50 M, loco. Gamburg 11,15 M, März 1907...

Schmelzer

Galle a. G. 28. Dez. Bei Beginn der letzten...

28. Dezember, (Eigener Drahtbericht der Heftigen Zeitung)...

28. Dezember, (Eigener Drahtbericht der Heftigen Zeitung)...

28. Dezember, (Eigener Drahtbericht der Heftigen Zeitung)...

28. Dezember, (Eigener Drahtbericht der Heftigen Zeitung)...

28. Dezember, (Eigener Drahtbericht der Heftigen Zeitung)...

28. Dezember, (Eigener Drahtbericht der Heftigen Zeitung)...

28. Dezember, (Eigener Drahtbericht der Heftigen Zeitung)...

Kursnotierungen der Berliner Börse vom 28. Dezember, 2 Uhr nachmittags.

Der ausführliche Kursnotizent enthält in der Früh-Ausgabe...

Table with columns: Wechsel-Kurs, Wechsel-Wert, Goldsorten, Deutsche Anleihen, Pfandbriefe, Ausländische Staatspapiere.

Weizen per Dez. 183,75 M, Mai 183,50 M, Juli...

Börse von Berlin vom 28. Dez. (Eigener Drahtbericht der Heft. Zit.)

Die Börse war zu Beginn lustlos. Die feste Haltung der...

Nachrichtl.

28. Dez. (Eigener Drahtbericht) 366 Räder, 455 Schenke...

28. Dez. (Eigener Drahtbericht der Heftigen Zeitung)...

Table with columns: Eisenbahn-Aktien, Eisenbahn-Prioritäten, Schiffahrts-Aktien, Bank-Aktien, Konsolidation-Scheine, Schlus-Kurs.

Preisnotierungen für Kuxe vom 28. Dezember.

Mitteltell von der Filiale der Magdeburger Privat-Bank, Halle a. S.

Table with columns: Adlon-Hotel, Adlon-Hotel, Adlon-Hotel, etc.

Tendenzen: rubig.

Heiß: I. Qual. 1,54 M, II. Qual. 1,34-1,38 M, III. Qual. 1,28-1,32 M...

Zuges-Marktwerte

28. Dez. 6 Uhr abends, Warenbericht (Die eingekommenen Notierungen sind vom 28. Dez.)...

Wochen-Marktwerte

28. Dez. 6 Uhr abends, Warenbericht (Original-Bericht von B. & D. Halle a. S., Bankhaus)...

Gelte Droht- und Fernsprech-Nachrichten

Erlangen, 28. Dez. Der Oberkonsiliarpräsident B. Schneider in München...

28. Dez. Der Kaiserlich k. u. k. Hofrat...

28. Dez. Der Kaiserlich k. u. k. Hofrat...

28. Dez. Der Kaiserlich k. u. k. Hofrat...

28. Dez. Der Kaiserlich k. u. k. Hofrat...

28. Dez. Der Kaiserlich k. u. k. Hofrat...

28. Dez. Der Kaiserlich k. u. k. Hofrat...

28. Dez. Der Kaiserlich k. u. k. Hofrat...

28. Dez. Der Kaiserlich k. u. k. Hofrat...

28. Dez. Der Kaiserlich k. u. k. Hofrat...

28. Dez. Der Kaiserlich k. u. k. Hofrat...

28. Dez. Der Kaiserlich k. u. k. Hofrat...

28. Dez. Der Kaiserlich k. u. k. Hofrat...

28. Dez. Der Kaiserlich k. u. k. Hofrat...

28. Dez. Der Kaiserlich k. u. k. Hofrat...

28. Dez. Der Kaiserlich k. u. k. Hofrat...

28. Dez. Der Kaiserlich k. u. k. Hofrat...

Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle a. S., Bitterfeld, Delitzsch, Eilenburg. An- und Verkauf von Wertpapieren, Einlösung von Coupons...

Herren-Moden.

Knaben-Moden.

# G. Assmann

Hoflieferant

Seiner Hoheit des Prinzen  
Eduard von Anhalt.

Marktplatz 15/16.

Marktplatz 15/16.

Grösste Leistungsfähigkeit.

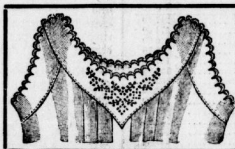
Uniformen.

Livreen.

**Stadttheater in Halle a. S.**  
Sonnabend, d. 29. Dez. 1906,  
nachmittags 3 1/2 Uhr:  
9. Weinweiser-Kinderdarstellung zu  
ermäßigten Preisen.  
**Rotkäppchen.**  
Märchenpiel mit Gesang u. Tanz  
in 4 Bildern und einem Prolog:  
**Der Weihnachtseggel.**  
Aufführung 3 Uhr. Anf. 3 1/2 Uhr.  
Ende gegen 6 Uhr.  
Abends 7 1/2 Uhr:  
102. B. i. B. Umlaufsch. gift. 3. Biet.  
**Der stiegende Holländer.**  
Kom. Oper in 3 Ak. von H. Wagner.  
Regie: Theo. Hasen.  
Dirigent: Kapellmeister B. Tittel.  
Aufführung 7 Uhr. Anf. 7 1/2 Uhr.  
Ende 10 1/4 Uhr. 1719  
Sonntag, den 30. Dez. 1906,  
nachmittags 3 1/2 Uhr:  
10. Weihnachtseggel-Kinderdarstellung zu  
ermäßigten Preisen.  
**Rotkäppchen.**  
Abends 7 1/2 Uhr:  
103. B. i. B. Umlaufsch. gift. 3. Biet.  
**Die Geisha.**

In meinem  
**Inventur - Ausverkauf**  
habe ich in allen Abteilungen  
**grosse Waren-Posten**  
zu teils auf die Hälfte  
und mehr ermäßigten Preisen  
zum Verkauf gestellt.  
**Besonders billiges Angebot**  
in guter

**Damenwäsche**  
darunter die besten und gediegensten  
**Tag- und Nachthemden,**  
**Beinkleider, Jacken**  
mit feinen Handstickereien und Spitzen zu  
**Ausnahme-Preisen.**  
Seltener Gelegenheitskauf!



**Damenhemden**  
aus mittelstarkem gutem Hemdentuch, mit hand-  
gestickter Madeira-Passe,  
richtig weit und lang geschnitten,  
nur solange Vorrat  
Stück **245** Mk.

**Friedr. Herm. Hönicke**  
am Leipziger Turm.  
Kgl. privil. des Sabatt-Spar-V. rei. s.

**Vertreter.**  
Geeignete Persönlichkeit mit guten Verbindungen, welche nach-  
weislich bereits mit Erfolg in dieser Richtung hin tätig gewesen ist,  
wird für Unterbringung von Bergwerksarbeiten in Halle a. S.  
und Umgebung bei hohen Besoldungen (Gehalt und Provision) per Jahr  
gesucht. Der Bewerber eignet sich auch als Nebenbeschäftigung, für  
Referenzen u. s. w. Gest. ausführl. Angebote unter Angabe von  
Referenzen und mit der Aufschrift **Vertreter Z. d. 644** versehen,  
befördert die Expedition dieser Zeitung. 17112

**Neues Theater.**  
Direktion E. M. Wauthner.  
Sonnabend, den 29. Dez., Aufg. 8.  
**Musareneber.**  
Sonntag 1 Uhr (60, 40, 20 Fig.):  
**Journalisten.**

**Anwärter Theater.**  
Sonnabend, den 29. Dez. 1906.  
Leipzig (Altes Theater): Musaren-  
ber.  
Leipzig (Altes Theater): Nachm.:  
Sonnabend und der König  
vom Winterland. Abends:  
Zukunft und eine Nacht.  
Erfurt (Stadt-Theater): Das süße  
Mädel.

**Als Kochfrau** empfiehlt  
sich  
Frau Meyer, Magdeburgerstr. 31 III.  
5 Mark für ein frankes oder  
sonst hilfbedürftiges Gemeindegel-  
des sind mit ohne Namens-  
nennung zugehelt. Herzlichen  
Dank.  
**Beultz.**

1 Mark für eine bedürftige  
Familie habe ich dem Vetter der  
3 Kinder entnommen. Herzlichen  
Dank.  
**Beultz.**

**Verlangte Personen.**

**Suche Inspektor** für großes  
Gut bei Halle i. M., gutere  
Berger, gelattet. Nur Herron  
über 30 J. alt, mit Zeugn. aus  
groß. Wirtsch. u. l. Prov. wollen  
Melde. einreichen oder sich vorl.  
bei **Blinneweiss, Inhaber**  
**Friedrich Garels, Stellen-**  
**vermittler, Sternstr. 9, I.**  
Suche 1. März tücht. unricht.  
**Wirtschaftsbeamten,**  
nicht unt. 26 J., w. selbst. diäv.  
kann, n. nur best. Empfeh. Meld.  
erb. nur schriftl. unt. Beif. der  
Zeugnisse (1750  
Hintergut Schönwülstan,  
Post St. Wülstan, Bez. Halle.

Nach offene Stellen für Ver-  
walter, Hofmeister, Aufseher,  
Aufsicher, Diener, Gärtner,  
Schweizer bei **Blinneweiss,**  
Inhaber **Friedrich Garels,**  
Stellenvermittler, Sternstr. 9, I.

Eine ordentliche  
**Pfarrer-Familie**  
sowie einen verheirateten Schäfer  
sucht zum 1. April 1907 Ritterg.  
von Creiban b. Merleburg.  
Einen jüngeren **Hierdenknecht**  
berh.  
bei entsprechendem Lohn, Kartoffel-  
feld, freier Wohnung (neues Haus)  
sucht zum 1. April 1907 (7210  
**Gutsbesitzer Seeser,**  
Oberessa, Bahnhofsstation Leudern.  
Zum 1. Februar eine  
**Kinderfrau**  
zur Pflege eines zwei Jahre  
und eines zwei Monate alten  
Kindes gesucht. Leutnant Fels,  
Herode (Chhr.) 1721

**Personen - Angebote.**

**Prakt. erfahrener Land-**  
wirt, 31 Jahre, leitete bereits  
selbständig gr. Betrieb, hiesig,  
Gegenb. sucht s. i. 4. 1907  
anderweitig dauernde Stelle  
als verheirateter 17186  
**Suspektor.**  
Off. u. Z. e. 647 erb. an  
die Exped. d. Ztg. 1721

**Suche für meinen Sohn eine**  
**Verwalterstelle**  
zum baldigen Antritt. Gehalt nach  
Lebenseinst. 17181  
Gutsbesitzer **Bodo Mähne,**  
Balleben.

**Vermietungen.**  
**Hochherrschaf. I. Klasse**  
**Leipzigerstr. 70,**  
9 Zimmer, Bad, Zubehör,  
Dampfkochung, v. 1. April oder  
früher zu vermieten. Näheres  
bafelsb. 17189  
**Herrschaf. Wohnungen** Magde-  
burgerstr. 36, 1. 1. 4. 07., 900 Mk.,  
Magdeburgerstr. 37, 1. 1. 4. 07.,  
700 Mk. Ver. 11-2. 17186, part.

**Gütchenstr. 4**  
1. halbe Etage, 3 Z., 1 St., 1 K.,  
3 Keller, 1 Boden, und Garten,  
elektr. Licht, per 1. 4. 07 an eine  
Dame oder älteres Ehepaar zu  
vermieten. Preis 475 Mark.  
Bezeichnung 43-6 Uhr. 17226

**Mietgesuche.**  
**Freundl. Wohnung,**  
best. aus 2 Stuben, Kammer, Küche  
u. Zubehör, mögl. Nähe Magde-  
burgerstr., zum 1. April von H.  
Hann. zu mieten gesucht. Off.  
unter Z. h. 650 an die Exped.  
d. Ztg. erbeten.



**Trauer-Hüte**  
empfohlen  
in grösster Auswahl  
**Schneider & Haase,**  
Gr. Steinstr. 83.

**Familiennachrichten.**

Aus tiefsten Blättern.  
**Verstorb.**  
Frau. Elisabeth Jahnig mit Hrn.  
Gienbach = Brautmann Hugo  
von Hagen (Halle). Fr. Friedr.  
Krauth mit Hrn. Kaufmann  
Heinr. Grottel (Berlin). Fr.  
Otto Kändler (Halle). Fr.  
Emma Hecht mit Hrn. Max  
Gierich (Salena-Güsten).

**Verstorben:**  
Fr. Dr. Rich. Bernat, 82 Jahre  
(Halle). Fr. Briemann Wilh.  
Widweiss, 83 Jahre (Halle).  
Fr. Friedrich Häbde, 51 Jahre  
(Halle). Fr. Bruno Jemper,  
26 Jahre (Halle). Frau Wilh.  
Friederich Köhler geb. Günter,  
81 Jahre (Halle). Frau Anna  
Jander geb. Weser, 70 Jahre  
(Halle). Frau Martha Schu-  
mann geb. Bernick (Halle).  
Aus auswärtigen Blättern.  
Fr. Dr. Marg. Stumpf mit Hrn. Otto  
Nobert (Domäne Barpe b. Witten-  
berg i. Han.-Sprognb. b. Welnau).  
Fräul. Ella Pfeiffer mit Hrn.  
Gerdtschke (Halle). Fräul. Maria  
Gieseler (Halle). Fräul. Maria  
Lindert Hugo Gottschalk  
(Halle). Fräul. Helene  
Schneier mit Hrn. Lehner  
Arno Wittenberg (Halle). Fräul.  
b. Dorothea (Halle). Fräul.  
Olga Hansard mit Hrn.  
Rittergutbesitzer Hugo George  
(Berlin-Mit. Brochmann). Fräul.  
Santi Wolnart mit Hrn.  
Herrmannsgrat Dr. Walden  
Schouburg (Berlin). Fräul.  
Martha Rautenberg mit Hrn.  
Landw. Herbert Gott (Weißel-  
Willingen). Fräul. Margarete  
Kleinlamit mit Hrn. Richard  
b. Dorothea (Halle). Fräul.  
Kreinin i. Meckl.). Fräul. Clara  
Hübemane mit Hrn. Fritz  
Berber (Meißen).

**Geboren:** Ein Sohn: Hrn.  
Gautmann Adolf von Verdau  
(Spendau). Hrn. Landrichter  
Unterhändler (Rochum).  
Eine Tochter: Hrn. Prof.  
Bradhering (Magdeburg), Hrn.  
Landrichter Otto Siedel (Berlin).  
Hrn. Dr. von Goltzstam  
Gabel (Magdeburg), Hrn. Johannes  
Goltz (Halle). Fr. Major a. D.  
Kurt von Wiedebach und Wolff-  
Jantendorf (Rostock). Herr  
Rittergutbesitzer Robert von  
Schulz (Gransdorf). Herr  
Bergwerksbesitzer Karl Meier  
(Magdeburg). Herr Kaufmann  
Arnold Jabel (Neuhaldensleben).  
Hr. Mühlbesitzer Alwin Jahn  
(Schleien). Hr. Generalmajor  
Eduard von Baumg. (Berlin).  
Herr Zettlermeister Friedrich  
Boigt (Münster a. S.). Herr  
Königl. Amtsgerichtsrat Dr. jur.  
Kongl. Ruchel (Görlitz). Frau  
Wilhelmine Zänger geb. Knob-  
lauch (Münster a. S.).

**Nachruf.**  
Am 1. Feiertage verschied mein Maschinenmeister  
**Herr Heinrich Kemper**  
im 73. Lebensjahre.  
49 Jahre hindurch hat der Verstorbene in treuer Pflicht-  
erfüllung seine Tätigkeit ausübt und es verstanden, sich  
meine Wertschätzung in vollem Masse zu erwerben.  
Ich werde ihm ein treues Andenken bewahren.  
Hans Freilichfelds d. Halle a. S., den 28. Dezember 1906.  
**L. H. Spatz Wwe.**



**Provinz Sachsen und Umgebung.**

**Eine neue Anstalt der inneren Mission**

für die Provinz Sachsen und das Herzogtum Sachsen soll, wie uns mitgeteilt wird, im nächsten Frühjahr errichtet werden. Der **Trübsalheilfähigen-Berein** für die Provinz Sachsen und das Herzogtum Anhalt beabsichtigt, in der Nähe von **Winkelberg** in der Altmark ein über 100 Morgen großes Grundstück (ca. 40 Morgen Acker und 60 Morgen Wald) anzukaufen, auf welchem unter der Bezeichnung **„Kurpark-Heil-heimhof“** eine Anstalt erbaut werden soll, die sich die **Heilbehandlung von männlichen Trunksüchtigen** und durch **Alkoholmißbrauch** nerwärts Erkrankten zur speziellen Aufgabe machen wird. Das Grundstück liegt ca. 4 Kilometer von der **Stationsstation Winkelberg** (an der **Strecke Stendal-Hannover**) entfernt. Wegen seiner Lage, mitten in ausgedehnten **Stieferswäldern**, abseits jeden Verkehrs, eignet es sich nach **höchstermöglichem Maße ganz besonders zu einer** **Besamtsanstalt** für den **Patienten** die für ihre **Wiederherstellung und Kräftigung** nötige **Beschäftigung**

bieten zu können, wird **Gärtnerei und Landwirtschaft** betrieben werden. Die Gebäude der **Anstalt** werden **allen Anforderungen** entsprechen, die vom **ärztlichen Standpunkte** aus und nach den in **ähnlichen Anstalten** anderer **Provinzen** gemachten **Erfahrungen** zur **Errichtung** des **Zweckes** gestellt werden müssen. Im eine **individuelle Behandlung** aller **Kranken** zu ermöglichen, ist die **Anzahl** der **Betten** auf **30** (und zwar **6 erster, 24 zweiter Klasse**) beschränkt. Das **gelenkte Anstaltspersonal** wird **selbstüberständig** zur **Abtönung** verpflichtet werden. Die **entsprechende Beschäftigung** über den **Anlauf** des **Grundstückes** und die **Errichtung** der **Anstalt** wird in der **Mitglieder-Versammlung** des **Bereins**, die für **den 29. Januar 1907** nach **Halle a. S.** einberufen werden soll, getroffen werden. Die **Mitglieder** des **Bereins** haben sich **schon** **früher** sowohl in der **Provinz Sachsen** als auch im **Herzogtum Anhalt** großer **Popularität** erfreut. Daß die **Errichtung** einer **solchen Anstalt** als ein **dringendes Bedürfnis** empfunden wird, dürfte schon **daraus** **herzorgehen**, daß die **Anzahl** seiner **Mitglieder** — unter **denen** sich **viele** **Kreise, Städte, Berufsvereinigungen, industrielle Unternehmungen, Geistliche, Beamte, Ärzte** befinden — in **den**

jeden **Jahre** seit **Gründung** des **Bereins** allmählich auf **861** **gestiegen** ist. Auch der **Provinzialparlament** der **Provinz Sachsen** und die **herzoglich anhaltische Staatsregierung** haben den **Berein** in **reidem Maße** **unterstützt**, so daß er **heute** **bereits** über ein **Vermögen** von **und** **90 000** **Mark** verfügt. Zur **Verwirklichung** der **Grundberwerbungs** und der **Bauskosten** reichen diese **Mittel** allerdings bei **weitem** **nicht** aus. Da **jetzt** die **Errichtung** der **Anstalt** **gefordert** ist, darf aber **erwartet** werden, daß dem **Berein** **neue** **Freunde** **erwerben** und **ihn** auch **finanziell** **reichte** **Unterstützungen** **zufliessen** werden, zu **deren** **Annahme** sich die **Provinzial-Parlament** zu **Wernigerode** bereit **erklärt** hat.

— Die **Wahltagung** in der **Provinz Sachsen** und den **benachbarten Staaten**. In einer in **Delitzsch** **abgehaltenen** **Wahltagung** des **konserativen Vereins** wurde der **bisherige** **Wahltagungs** **organisator** **Dr. v. Bismarck** **aus** **dem** **am** **1. Dezember** **ab** **geordnete** **Präsident** **Dr. v. Bismarck** **als** **konserativer** **Kandidat** für den **Wahlkreis** **Delitzsch-Weitzfeld** **ausgewählt**. **Gelegentlich** wurde **beschlossen**, mit den **liberalen** **Vertretern** **männern** **des** **Reiches** **in** **Verbindung** **zu** **treten** **und** **ihnen** **Bauernvereine**

Mit dem heutigen Tage beginnt unser

# Inventur-Ausverkauf.

Sämtliche Waren, welche der Mode unterliegen, ebensolche, von denen geschlossene Sortimente nicht mehr vorhanden sind, werden

## bedeutend unter Preis verkauft.

Wir empfehlen besonders:

# Kleiderstoffe

in  
Seide, Wolle,  
Halbwolle u.  
Baumwolle.

Grosse Posten

## Blusen-Sammete, Waschstoffe, Besätze, Gürtel, Schirme, Tuche und Buckskins.

Ein Posten <b>schwarze Tuch-Jacketts</b> auf Sitze gearbeitet.	Ein Posten <b>Woll- u. Seiden-Blusen</b> bis zu den elegantesten.	Ein Posten <b>Wasch- u. Blusen-Kleider,</b> <b>Wasch-Kostüme.</b>	Ein Posten <b>Astrachan-Jacketts</b> un' Boleros.
Ein Posten <b>Morgenröcke u. Matinés</b> in den neuesten Formen.	Ein Posten <b>Abend-Mäntel und Kragen</b> in herrlichen Lichtfarben mit Pelzbesatz.		Ein Posten <b>Kostüme</b> in hochmodernen Façons.
Ein Posten <b>Knaben-Anzüge</b> und Paletots.	Ein Posten <b>Mädchen-Kleider</b> und Jacketts.	Ein Posten <b>Pelzwaren,</b> Colliers, Stolas, Muffen.	Ein Posten <b>Unterröcke</b> in Seide, Moirée und Lastro.
Ein Posten <b>Wirtschafts- u. Tüdel-Schürzen,</b> <b>Kinderschürzen.</b>	Ein Posten <b>Sportröcke und schwarze Kleiderröcke</b> in aarnten Façons und besten Stoffen.	Ein Posten <b>Bett-Inletts,</b> <b>Bett-Damaste.</b>	Ein Posten <b>Unterröcke</b> in reinwollenen Tuch.
Ein Posten <b>Wollwaren,</b> Kapotten, Tücher etc.	Ein Posten <b>Normalwäsche,</b> Hemden und Beinkleider.	Ein Posten <b>Bett-Inletts,</b> <b>Bett-Damaste.</b>	Ein Posten <b>Anstandsröcke</b> in Velour und Pique.
Ein Posten <b>Taschentücher,</b> durch Dekoration unsanftlich geworden.	Ein Posten <b>Damen-Hemden, Beinkleider, Nachtjacken etc.</b> einzelne Stücke, die im Schanfenster etwas gelitten haben, sowie Reismuster.	Ein Posten <b>Woll-Mousseline</b> in reizenden Mustern.	Ein Posten <b>Negligé-Barchente</b> und <b>Schürzenstoffe.</b>
Ein Posten <b>Handtücher</b> und <b>Badewäsche.</b>	Ein Posten <b>Tischwäsche,</b> <b>Tischtücher, Servietten Gedecke.</b>	Ein Posten <b>Damen-Täschchen</b> und <b>Pompadours.</b>	

Grosse Posten

Sofabezüge, Tischdecken, Diwanddecken, Gardinen, Stores, Zug-Vitragen, wollene und seidene Schlafdecken, Reisedecken, Steppdecken, Felle, Fellvorlagen, Sofakissen, Gobelins, Bettvorleger, Läuferzeuge, Fenstermäntel, Portièren, Dekorationen, Lambrequin-Borden.

# Teppiche, Reste und Coupons

altere Muster und Stücke, die etwas gelitten haben, besonders ermässigt.  
aller Warengattungen aussergewöhnlich billig.

# Brummer & Benjamin

22/23 Gr. Ulrichstr. 22/23.





# Dresdner Bank

## A. Schaaffhausen'scher Bankverein

Dresdner Bank . . . . .	{	Aktienkapital . . . M.	180 000 000
A. Schaaffhausen'scher Bankverein		Reservefonds . . . „	50 000 000
		Aktienkapital . . . „	145 000 000
		Reservefonds . . . „	33 000 000
		<b>M. 408 000 000</b>	

### Niederlassungen

#### Dresdner Bank:

Dresden, Berlin, Frankfurt a. M., London, Hamburg, Bremen, Hannover, Mannheim, Nürnberg, München, Altona, Augsburg, Bautzen, Bückeburg, Chemnitz, Detmold, Emden, Fürth, Freiburg i. Br., Greiz, Heidelberg, Lübeck, Meissen, Plauen, Zwickau i. Sa.

#### A. Schaaffhausen'scher Bankverein:

Köln a. Rh., Berlin, Düsseldorf, Bonn, Cleve, Duisburg, Dülken, Emmerich, Grevenbroich, Krefeld, Kempen, Moers, Neuss, Odenkirchen, Potsdam, Rheyt, Ruhrort, Viersen, Wesel.

Sämtliche Niederlassungen, Wechselstuben und Depositenklassen beider Banken fassen sich u. a. mit:

- Annahme von Depositengeldern zur Verzinsung;
- An- und Verkauf von Wertpapieren, ausländischen Geldsorten, Devisen u. s. w.;
- Ausstellung von Checks und Kreditbriefen;
- Diskontieren und Einziehen von Wechseln und Checks;
- Beleihung bürgengängiger Wertpapiere und Versicherung gegen Kursverlust bei Auslösung;
- Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren;

sowie ferner mit der

#### Einlösung von Coupons, Dividendenscheinen und verlostten Effekten.

Das Verzeichnis aller derjenigen Coupons, Dividendenscheine und verlostten Stücke, mit deren Einlösung

beide Banken beauftragt sind, liegt an den Kassen aus.

In den

## Stahlkammern

werden eiserne Schrankfächer vermietet zur sicheren Aufbewahrung von Wertpapieren, Dokumenten, Schmucksachen etc. unter eigenem Verschluss des Mieters oder zur Hinterlegung von Paketen, Kisten u. dergl. als verschlossene Depôts unter gesetzmässiger Haftung der Bank.

**Besseres Material- und Kolonialwarengeschäft,**  
in gros. Indutricort der Provinz gelegen, welches sich sehr erweitern lässt und auch zu Ein gros-Geschäft sehr geeignet ist, da nötige Räumlichkeiten vorhanden sind und direkt am Bahnh. breiter Strassen liegt. Ist vom 1. April 1907 oder später zu verpachten es später unter äusserst günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Z. d. 646 an die Exped. d. Bl. erbet. (7180)

**Einfamilienhaus,**  
gut ausgestattet, d. sofort oder 1. April bez. umz. u. h. v. billig zu verp. Zuerst sowie Zuerstmalerei ev. nach Wunsch. Näh. Kl. Ulrichstrasse 36 I rechts. (7202)

**Geschäftshaus,** in Mitten der Stadt, eignet sich vorzüglich zur Errichtung eines Warenhauses da selbiges noch nicht am Wege und Landeshauslichkeit vorhanden, sehr preisw. zu verkaufen oder zu vermieten. Louis Körner, Bernrode a. S. (7203)

**Elegante Schlitten-**  
Schellengelände in großer Auswahl Todesfall halber billigst. F. Wolf, Entenbü. Exped. 11. (7204)

**Brennholz-Verkauf**  
der Arbeitsstätte der Ob. Stadtm. u. Weissenplan 5.  
1 Stuck 40 Mk., 10 Stucke 3,50 Mk.,  
1 rm 10,50 Mk. frei ins Haus.  
Nur gutes Niefenholz.  
Besserer, gepulverter Kinder-  
schlitten, eventl. für Regenbod  
geeignet, billig zu verkaufen  
Siebenauerstr. 179 II. r. (7205)

**17000 Mark**  
suche zum 31. März 1907 auf meine beiden Neugrundstücke als 1. goldb. Hypothek. Wert beider Grundstücke beträgt 30 000 Mark. Offerten mit Selbstverleihen bitte unter Z. g. 649 an die Exped. d. Bl. einsenden. (7206)

**600 000 Mark**  
sollen von einer Familienverordnung zu 3 1/2 % auf prima Wertpapiere ausgeteilt werden. Schriftl. ab A. P. 208 an Rudolf Mosse, Magdeburg. (5921)

### Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempff & Co. in Halle a. S.

Aktienkapital Mk. 9 000 000.  
Reserven ca. Mk. 2 216 000.

- Eröffnung von laufenden Rechnungen.
- Annahme von Geldern gegen gute Verzinsung.
- Checkverkehr.
- Kreditbriefe auf ausländische Plätze.
- An- und Verkauf von Effekten.
- Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren.
- Stahlkammern.

### Preussische Pfandbrief-Bank.

Die am 2. Januar 1907 fälligen Zinsscheine unserer Hypotheken-Pfandbriefe, Kommunal-Obligationen und Kleinbahnen-Obligationen werden vom 15. Dezember ab an unserer Kasse und bei der Mehrzahl der deutschen Banken und Bankfirmen kostenfrei eingelöst. Dasselbe sind obige Papiere zur Kapitalanlage und ausführliche Prospekte zur Information erhältlich. (7222)

### Preussische Pfandbrief-Bank.



**Gleisanlagen aller Art,**  
Feldbahnen, Fabrikbahnen, Weichen, Drehscheiben, Schlebebahnen, Transportlocomotives für jeden Zweck, speziell auch  
**Gleis-Anlagen**  
für Normalspur-(Staatsbahn-)Anschlüsse deren techn. Ausführung durch geschultes Personal, Lieferung u. Bauausführung übernimmt  
**Georg Otto Schneider, Leipzig,**  
Gesellschaft für Baggagebetrieb u. Gleisanlagen (m. b. H.) (6646)  
Vorward an Station Halle a. S.

**Feldbrand-Ziegelsteine,**  
billigstes Baumaterial für neue industrielle Anlagen, Schächte, Stofen ufm. Herstellung auf der Baustelle selbst, daher keine Transportkosten. Die Firma Alfred Delcominette, Offen-Stein, hält sich zur Befriedigung von Feldbrand-Ziegelsteinen bis zu mehreren Millionen belien empfohlen. Langjährige Tätigkeit im rheinisch-westfälischen Industriegebiet und prima Referenzen von den größten Firmen, Krupp, Schael, H. Stinnes ufm. ufm. Untersuchung, v. Ziegelterrains auf Wunsch.



Süssmilch's  
**Walhalla Theater**

Täglich bis einschliesslich Sonnabend nachmittags 4 Uhr:  
**Familien-Vorstellung lebend. Photograph.**  
mit mehrfach wechselnd. Progr. Belehrend! Unterhaltend!  
Eintrittspreis für Kinder Saal u. II. Rang 10 Pf., I. Rang u. Loge 20 Pf., Erwachs. 20 Pf. resp. 30 Pf.  
Abends 8 Uhr: **Gala-Vorstellung**  
d. allseitig als vorzüglich gerühmten Programms.  
Vorverkaufbillets gültig! Preise wie bekannt!  
Vorverkaufbillets in den durch Plakate kenntlichen Geschäften.  
Montag, den 31. Dez. nach der Vorstellung:  
**Sylvester-Feier à la Wintergarten**  
- Berlin -  
Ununterbrochen Konzert, Ansprache, Vorträge, Ueberraschungen.  
Georg Süssmilch, Direktor u. Eigentümer.

Hochfeine **Düsseldorfer**  
**Punsch - Essenzen**  
von Selner, Nienhaus, Jannasch etc.  
Spezialität:  
**Burgunder und Rum-Punsch-Essenzen**  
von Bols-Amsterdam.  
**Schwedischen Punsch** von Cederlund-Söner-Stockholm.  
**Deutsche und französische Schaumweine**  
zu sehr mässigen Preisen.  
**Vorzügliche Bowlenweine.**  
Bei Entnahme von 12 Flaschen  
**Königsmosel 60 Pfg., Zeltlinger 60 Pfg. exkl.**  
**Echt engl. Porter und Ale 35 Pfg. exkl.**  
empfehlen und versenden  
**Sprengel & Rink**  
Inh.: Franz Sprengel Erben und Oskar Klose.

**Apollo-Theater**  
Direktion: Gustav Poller.  
**Nur noch wenige Tage!**  
In den herrlich geschmückten Theaterräumen:  
**Das grosse Weihnachts-Programm.**  
**Niesiger Lacherfolg**  
des gesamten Programms!  
**Attraktion**  
auf **Attraktion!**  
(7197)

Anerkannt bestbekömmlichste **erstklassige**  
**Punsch-Extrakte**  
nur eigener Fabrikation  
in ganzen und halben Literflaschen  
garantiert nicht aus Essenzen-Aeth. Oelen hergestellt.  
Empfehle von mir importierte  
**feine Jamaika-Rums, Arraks, französische Cognaks,**  
sowie (7213)  
**Verschnitte** in gut abgelegter Ware.  
Liköre aller Art, billige Bowlen-Weine,  
gutgepflegte Tischweine, Rhein-, Mosel-, Bordeaux- und Südwine zu den äussersten Engpreisen.  
**Likörfabrik, Weingrosshandlung**  
**Otto Thieme,**  
Detailgeschäft Gestatstrasse 11. Fernruf 2544.